



HELLA fördert intelligente Verkehrsinfrastruktur in Peking

Automobilzulieferer tritt einem Entwicklungskonsortium des chinesischen Herstellers BAIC bei

Lippstadt, 09. November 2018. Der Licht- und Elektronikspezialist HELLA beteiligt sich an einem vom chinesischen Automobilhersteller BAIC initiierten Konsortium zur Entwicklung einer intelligenten Verkehrsinfrastruktur in Peking. Dies beinhaltet unter anderem die Kommunikation zwischen Fahrzeugen und ihrer Umgebung, beispielsweise über mit Sensortechnologien ausgerüstete Ampeln. An der nicht-exklusiven Kooperation sind insgesamt dreizehn internationale sowie chinesische Technologieunternehmen beteiligt.

„Mit BAIC verbindet uns eine sehr enge, erfolgreiche Partnerschaft. Von daher freuen wir uns, nun gemeinsam mit BAIC und weiteren Industriepartnern an intelligenten, ganzheitlichen Konzepten für hochautomatisierte Fahrfunktionen in Peking zu arbeiten“, sagte Dr. Rolf Breidenbach, Vorsitzender der HELLA Geschäftsführung.

Cai Suping, Vice President von BAIC, betonte: „Innovation und Zusammenarbeit sind zentrale Grundprinzipien von BAIC. Mit einem verlässlichen, sehr angesehenen Partner wie HELLA an unserer Seite haben wir im Rahmen des Konsortiums gute Voraussetzungen, die Entwicklung einer vernetzten Verkehrsinfrastruktur in Peking weiter voranzutreiben.“

„Das Entwicklungsprojekt ist für uns eine gute Möglichkeit, um gemeinsam an innovativen Lösungen für vernetztes, automatisiertes Fahren zu arbeiten. In diesem Kontext werden wir zunächst vor allem unsere Expertise in den Bereichen Radarsensorik und Frontkamerasoftware einbringen und die Zusammenarbeit mit BAIC weiter vertiefen“, sagte Frank Petznick, der den Elektronikbereich von HELLA in China leitet.



Andreas Rummert, verantwortlich für das Lichtgeschäft von HELLA in China, fügte hinzu: „Dass wir einer der internationalen Partner dieses Entwicklungsprojektes sind, ist nicht zuletzt Ausdruck unserer hohen technologischen Kompetenz sowie der ausgezeichneten langjährigen Kooperation mit BAIC. Diese haben wir mit einem Gemeinschaftsunternehmen im Lichtbereich begonnen und ergänzen sie nun um ein neues, anspruchsvolles Entwicklungsprojekt.“

So unterhalten HELLA und das zur BAIC-Gruppe gehörende Unternehmen BHAP bereits seit 2014 ein Joint Venture für Lichtsysteme. Darüber hinaus wurde im April dieses Jahres die Gründung eines Gemeinschaftsunternehmens für Elektronikkomponenten angekündigt. Dieses soll in Kürze formal gegründet werden und voraussichtlich 2020 die Serienproduktion aufnehmen.

Hinweis: Diesen Text sowie passendes Bildmaterial finden Sie auch in unserer Pressedatenbank unter: www.hella.de/presse

HELLA GmbH & Co. KGaA, Lippstadt: HELLA ist ein global aufgestelltes, börsennotiertes Familienunternehmen mit mehr als 40.000 Beschäftigten an über 125 Standorten in rund 35 Ländern. Der HELLA Konzern entwickelt und fertigt für die Automobilindustrie Produkte für Lichttechnik und Elektronik und verfügt weiterhin über eine der größten Handelsorganisationen für Kfz-Teile, Zubehör, Diagnose und Serviceleistungen in Europa. Mit mehr als 7.000 Beschäftigten in Forschung und Entwicklung zählt HELLA zu den wesentlichen Innovationstreibern im Markt. Darüber hinaus gehört der HELLA Konzern mit einem Umsatz von 7,1 Milliarden Euro im Geschäftsjahr 2017/2018 zu den Top 40 der weltweiten Automobilzulieferer sowie zu den 100 größten deutschen Industrieunternehmen.

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Dr. Markus Richter
Unternehmenssprecher
HELLA GmbH & Co. KGaA
Rixbecker Straße 75
59552 Lippstadt
Deutschland
Tel.: +49 (0)2941 38-7545
Fax: +49 (0)2941 38-477545
Markus.Richter@hella.com
www.hella.com